

BLUMENZWIEBELN PFLANZEN – SO HAST DU IM NÄCHSTEN FRÜHLING VIEL FREUDE

Ein schöner blühender Garten ist kein Zufall. Vielmehr erfordert er von dir vorausschauende, sorgfältige Planung. Denke schon jetzt an die Blütenpracht im Frühjahr und pflanze diesen Herbst viele Blumenzwiebeln.



STEP N° 1

Pflanz deine Blumenzwiebeln möglichst rasch nach dem Kauf, da sie sehr wärmeempfindlich sind. Wenn du sie lagern musst, dann kühl, trocken und dunkel. Wertvolle Sorten kannst du auch für ein paar Tage im Gemüsefach deines Kühlschranks aufbewahren.



STEP N° 2

Die meisten Zwiebelpflanzen bevorzugen **einen gut wasser-durchlässigen Boden**. Viele mögen es im Sommer nicht zu nass. Arbeite deshalb bei lehmhaltigen Böden vor dem Pflanzen der Zwiebeln möglichst tief Sand ein, damit diese nicht faulen.



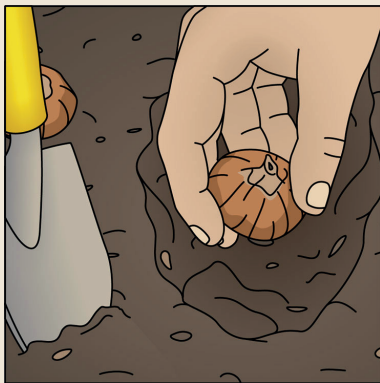
STEP N° 3

Hast du **Wühlmäuse** im Garten? Dann lohnt es sich die Zwiebeln vor den gefräßigen Nagern zu schützen. **Lege im Pflanzloch ein feines Drahtgeflecht aus und forme es zu einem Korb**. Oder verwende einen Pflanzkorb aus Plastik.



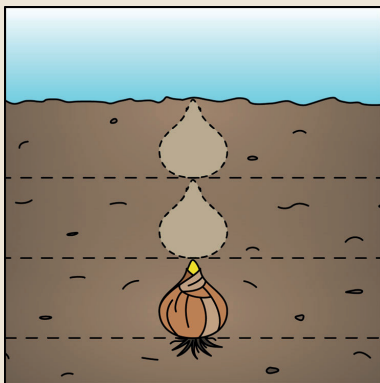
STEP N° 4

Krokus und Schneeglöckchen pflanzt du besser in größeren Gruppen von **10 bis 20 Stück**, um eine Wirkung zu erzielen. **Tulpen und Narzissen** setzt du zu **fünfft bis zu zehnt** zusammen, während hohe Arten wie **Kaiserkrone oder Zierlauch** gerne auch **alleine** stehen.



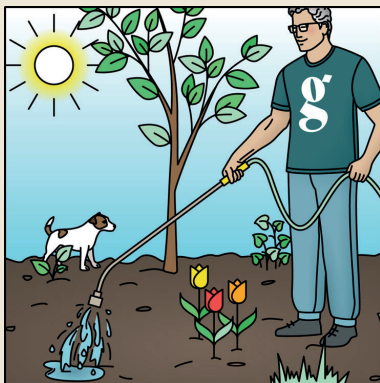
STEP N° 5

Setze nun die Zwiebeln mit der **Spitze nach oben** ein und **drücke sie vorsichtig in den Untergrund hinein**. Zwischen großen Knollen lässt du einen Abstand von ca. 8 Zentimeter und zwischen kleinen ungefähr 2 bis 5 Zentimeter Platz. Als Werkzeug eignet sich eine schmale Pflanzkelle, ein Pflanzholz oder ein spezieller Blumenzwiebelplanzer.



STEP N° 6

Für die Pflanztiefe gibt es eine einfache Faustregel: **Die Zwiebeln sollten um das Doppelte ihrer Höhe mit Erde bedeckt sein**. Frostempfindliche Knollen wie Monbretien kannst du auch tiefer pflanzen (bis 25 cm unter die Erdoberfläche). Sie sind dann selbst in rauen Lagen gut winterhart.



STEP N° 7

Nun gießt du gut und großzügig an. Damit kommt es zum Bodenschluss, das heißt: Die Zwiebeln sind dann dicht von Erde umgeben und liegen nicht in einem Hohlraum.

Illustrationen: Tetiana Bukhinska



ACHTUNG

Sommerblühende, nicht winterharte Arten wie Dahlien oder Gladiolen werden im Herbst nicht gepflanzt, sondern ausgegraben – zur frostfreien Überwinterung. Schüttele dabei die verbleibenden Erdreste ab und lege die Knollen einen Tag lang in der Sonne zum Trocknen aus. Danach kommen sie nebeneinander in eine mit Papier ausgelegte Kiste und werden bis zum nächsten Frühjahr im kühlen, trockenen sowie dunklen Keller aufbewahrt. Optimal ist eine Temperatur zwischen 5 und 15° C.

PRAXISTIPP

Sind deine Zwiebelpflanzen im Frühling verblüht, darfst du das Laub nicht sofort abschneiden. Warte, bis die Blätter gelb geworden und eingezogen sind. Erst dann haben die Zwiebelpflanzen ausreichend Reservestoffe in ihren Knollen eingelagert. Sie überstehen so die kommende Ruhephase gut und haben genügend Energie, um im nächsten Frühling wieder auszu-treiben.

#BLUMENZWIEBELN
#GEOPHYTEN
#KNOLLE
#PFLANZEN
#PFLANZTIEFE
#ZWIEBEL

